

## PRESSEINFORMATION

3. Dezember 2025

### **Holzbau im Rampenlicht: Der Österreichische Staatspreis Holzbau feiert 2026 seine Premiere**

Der neue Preis zeichnet die besten Holzbauten Österreichs aus. Zudem beinhaltet er einen Sonderpreis Innovation Holz, dessen Ausschreibung ab sofort startet.

Mit dem Österreichischen Staatspreis Holzbau wird eine nationale Auszeichnung für herausragende Bauwerke aus Holz ins Leben gerufen. Im Fokus des Preises, der im Mai 2026 erstmals vergeben wird, stehen Projekte, die auf vorbildhafte Weise hohe architektonische und raumplanerische Qualitäten mit dem ökologischen, ressourcenschonenden und innovativen Einsatz von Holz verbinden. Als klimapositives Material steht Holz im Zentrum einer zukunftsweisenden Baukultur.

Der Österreichische Staatspreis Holzbau 2026 wird vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft (BMLUK) in Kooperation mit proHolz Austria vergeben. Er ist gefördert mit Mitteln des österreichischen Waldfonds.

*„Mit der Österreichischen Holzinitiative setzt das Bundesministerium ein klares Zeichen: Nachhaltige Holzverwendung und eine starke heimische Wertschöpfungskette sind zentrale Pfeiler unserer Klimaschutz- und Wirtschaftspolitik. Holzbau ist nicht nur ein ökologischer Hebel, sondern auch ein strategischer Motor für Wachstum, Innovation und regionale Arbeitsplätze. Mit dem Staatspreis Holzbau rücken wir die engagierten Architektur- und Planungsbüros sowie die leistungsstarken Holzbaubetriebe und das große Innovationspotenzial des heimischen Rohstoffs Holz ins Rampenlicht.“*

Mag. Norbert Totschnig, Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft

*„Der Staatspreis Holzbau zeichnet erstmals auf nationaler Ebene vorbildhafte Holzbauten aus Österreich aus. Österreich verfügt über international angesehenes Holzbau-Knowhow. Der Preis würdigt die herausragenden Leistungen in Gestaltung, Technik und Ausführung sowie die Potenziale des Holzbaus für Klimaschutz und Ressourcenschonung. Holz ist weit mehr als ein traditioneller Werkstoff – als klimapositives, nachwachsendes Baumaterial spielt es eine Schlüsselrolle für nachhaltiges, zukunftsfähiges Bauen.“*

DI Richard Stralz, Obmann proHolz Austria

Die Nominierungen für die erste Ausgabe des Österreichischen Staatspreis Holzbau stehen bereits fest. Sie ergeben sich aus den Preisträger:innen der Holzbaupreise, die in den Jahren 2023 bis 2025 in allen neun Bundesländern vergeben wurden. Insgesamt stehen 41 Projekte zur Auswahl.

Die Bewertung im Rahmen des Staatspreis Holzbau erfolgt durch eine internationale Jury aus renommierten Expert:innen. Die Jury setzt sich aus Prof. Arch. DI Nicole Kerstin Berganski, Prof. Dr.-Ing. Annette Hafner und Dipl. Bauing. Pirmin Jung zusammen. Die Jurymitglieder stehen für jahrzehntelange Expertise in nachhaltigem Bauen, Holzbauplanung und Ressourceneffizienz – und verkörpern die Verbindung von Forschung und Praxis.

Der Staatspreis Holzbau würdigt die Leistungen von Architekt:innen, Tragwerksplaner:innen, Bauherr:innen und Ausführenden und wird in Zukunft alle vier Jahre vergeben.

### **Sonderpreis Innovation Holz**

Unter dem Dach des Staatspreis Holzbau wird erstmals auch der Sonderpreis Innovation Holz vergeben. Dieser zeichnet herausragende Beiträge aus, die das Potenzial von Holz als zukunftsfähiges, klimapositives, technisch und gestalterisch vielfältiges Material neu denken und innovativ anwenden. Gesucht sind Ideen und Konzepte für die stofflich-mechanische Nutzung und Anwendung von Holz mit hohem Innovationsgrad und hoher Eignung zur Umsetzung am Markt. Die Bewertung für den Sonderpreis erfolgt über eine eigene Jury mit Expert:innen aus den Bereichen Materialwissenschaften, Nachhaltigkeit, Forschung und Innovation. Einreichungen sind ab sofort bis zum 31. März 2026 online möglich. Der Sonderpreis wird unterstützt von der Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative.

*„Die Mitglieder der Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative setzen sich aktiv für die Lösung aktueller Herausforderungen und damit für eine zukunftsfähige Gesellschaft ein. Holz ist ein zukunftsfähiger und klimapositiver Roh-, Werk- und Baustoff mit vielen positiven Eigenschaften. Die Unterstützung des Sonderpreis Innovation Holz im Rahmen des Österreichischen Staatspreis Holzbau ist für uns daher ein klares Bekenntnis zu Innovation, Nachhaltigkeit und regionaler Wertschöpfung. Wir freuen uns auf zahlreiche neue und innovative Ideen und Projekte zur Verwendung der ganz besonderen Ressource Holz.“*

Mag. Robert Pichler, Raiffeisen Nachhaltigkeits-Initiative

### **Preisverleihung**

Die feierliche Preisverleihung findet am Donnerstag, 28. Mai 2026 in den Sofiensälen in Wien statt.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website des Österreichischen Staatspreis Holzbau: <https://www.staatspreis-holzbau.at>

### **Pressekontakt**

proHolz Austria, Mag. Karin Giselbrecht  
[giselbrecht@proholz.at](mailto:giselbrecht@proholz.at), Tel: +43 664 440 39 99

art:phalanx – Agentur für Kultur und Urbanität, Mag. Susanne Haider  
[presse@artphalanx.at](mailto:presse@artphalanx.at), Tel: +43 1 524 98 03-11